



»Sagenhafter Wald«



Dieses Projekt erstreckt sich auf Grund der besonderen Inhalte über ein ganzes Schuljahr. Entwicklungspsychologisch gesehen ist es für Kinder und Jugendliche wichtig, durch wiederkehrende Rituale und gewachsener Kultur, Halt und Orientierung zur ihrer Persönlichkeitsentfaltung und Reife zu ermöglichen.

In diesem Projekt wird aktiv mit den Kindern die gesellschaftliche Bedeutung des Waldes als Sinnhaftigkeit des Brauchtumskreislaufes erlebt (Sonnwendfeuer, Adventkranzbinden, Rauhacht, Barbarazweige, Palmbuschen usw.).

ZIELE

- **Bedeutung Wald** im Brauchtum
- **Belebung** der Dorfgemeinschaft
- **Kennenlernen** von Ritualen und alten Brauchtümern
- **Orientierungshilfe** zur Persönlichkeitsentwicklung
- **Zugang zur Natur** im spirituellen Wert
- Stärkung von **Achtung** und **Verantwortung**
- Vertiefung von **Mensch- und Naturbeziehung**
- Förderung von **Sozial- und Gesellschaftsdenken**

UMSETZUNG

- **Lehrausgänge** im Zuge der Nachmittagsgestaltung
- **Planung** von Fixpunkten im Schuljahr
- **Materialbeschaffung**
- **Aufbereitung** der Rituale im Unterricht (Religion, Deutsch, Geschichte)
- **Präsentationen, Ausstellungen**
- **Zusammenarbeiten mit Gemeinde** (Feuerwehr, Jungschar, ...)



WO _____ Gemeindewälder, Ortsgemeinschaften

WIE _____ Lehrausgänge nach Vereinbarungen

WANN _____ „Alle heiligen Zeiten“ – Ortsbrauchtümer

ZIELGRUPPE _____ Kindergarten, Volksschule, HS und AHS Unterstufe, Erwachsenenbildung